DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Quittung Kosten Truppendurchmarsch

Pfarrarchiv Weerberg

21.01.1711

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7361.A77

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)
Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

urn:nbn:at:at-dai-43730

Visual Library

1711 I. 21 L 13
(43)

6.7361.A77

Jacob Riedmiller
Gerichtsverwalter und Kaufsmann
in Nutzung des Pfr. zu Wieg, Landt-
gerichts Feldkirch, Burg Neuburg, ob
und hinnerhalb Landtgerichts Feldkirch
vorgehend Wiesch, in nachstehenden
Sachen bekennt und verordnet
Alßdann und Kraft dessen, Demme
Sämmt, an statt und zu Handen eingesetzt
Gut gegen Allmosgerichen,
Nach Demme ob bemeldte Gerichten andern
bey monatl. Jährlichen ausstehen
Dist stehet, der Lobliche obrigkeitlichen
Gerichtl. zugenommen und zu
Ausstehen schriftlich aufrichtet, Ober
die aus mehrgedachten gegenbrief
Vorrecht Feldkirch Burg und Wiesch
zu der Verwaltung des zugehörigen
Marchen Lunesmarch, auch hierum
Lobtäßlichen, vorgenommen und
auch Zugefertigten separation und
Austheilung, Kommt so
Ihme Jmain und verspreschaft
auch Jm und Ihrem Nachkommen
in solchen auch hierum Lobtäßlichen
und Ungehorsamen Vorfallen auf
Ihnen zu tragen, Dem Dienst
nach, Benentlichen Vier
hundert Siebenundsibenzig gulden

zwey hundert einfalten Kreyzer,
zu contribuiren und der zuetragenden
Extraction. Da hierauf bey ayten
gemain und nachmahlen an jene
und andern trennung, solches con-
tingent, den vierhundert dreyssig
siben gulden, zwey hundert einfalten
Kreyzer, mit ayner zwey
hundert und fünfzehen gulden,
da dye nachmahl als ein anlehen
von Anton Aymo, zuegesetzt zu
machen, jenes selben zuebehaltes und
mit ihm Aymo geld zu con-
tendiren gehabt hat, die nach
ötrigen zwey hundert vierzehen
gulden, dreyssig einfalten Kreyzer,
ersent zu Entt-
tumbe dato, in gemeltes nach-
ermelten gezeugnus, in guter perm
gewaemb gelt, zu mein be-
hemmenden Freyhett Cassiren und
Wechsleher Jacoben Rindmillner
handen und guetten Empfang, ab-
gelent, bezalt und guetgemacht
hat. Urkhundtlichen der
ihr hochfürstlichen Durchlauchten Cassirer
und Wechsleher, Jacob Rindmillner
gemaine rein Verstanden, nach dem
nachmahl: und gemain am

tem: und ausser Verzeug, ob
wolen an dato mit Fellung des
gelts, Anton Aymo Fürstlichen
Pflichten, Gleichhaltung, Jaysen
Kuge und Pfaten Leuthen, dyn ob
zelteth, gehorsamstig, und ihe den
nachmahl nachkommen. Und
solch zu mehrer zeith, und per ex-
tent, über die jetzt insaidten zwey
hundert gesabten zwey hundert drey
und dreyssig gulden, nach zu contribi-
renden schuldig gutzuetzen contingents,
den zwey hundert vierzehen gulden,
zwey hundert einfalten Kreyzer,
hiemit ainmaln, und eintrecht
dieses, ob dem, welches nach dem Land-
mahlen dyner Fürstlichen Gra-
schaft Tyrol an allen ehrsamb und
bestendigisten, sonsb jenen Wol
ein, auch hochfürsten Ehren, solch
und mag, sie als dennen zum und
an Frachen Ehrenin aufzenommen,
Doch mit Verbehalt der in Vorallen
gemelten repartition specialiter ein
kommen general schadloshaltung e
auch ainigen weel zeith ganz gut
sein, ruhig und lost, dann und
halten. Verbreulichen Urk
geuerde, des zu

nachdem urkhunnd, Da haben der
Hochwohlgeborne Herr Herr Georg
des heilligen Römischen Reichs
Freyherr von Tannenberg, Herr der
Herrschaften Rotenberg am Ysen,
Campen, Lichtenwaisch und Steinhaus,
Freiherr Herr der Herrschaft Kaunitz
pergk und Schloß auch Steuerch und
Mülnsperg im Thaal, auch unter
Ihrer Gestrengkeit Hofmeister Freiherr
Caspar und Freiherr Jaroslaw
Wendelinus an statt Ihro Kay:
Mayestät Ihrer Landtrichter
Stenczem alda zu Schloß gebiemd
stetten Dingloth, den Freiherr
Georg Sigmunden von Herberstein
Ritter zu Hochenwerth (Doch in alle an
dernung ganz unpreiudiciirlich)
Zugelassen wurdt, Welcher auf
ersteinnd ersten Dingloth ung,
Kunt ab ungefähr Ungefähr drey
gegen geritzt, Johann Christoph
Mayrhofer und Johann Nuspan
Wolf, und Landrichter Schreiber
Endimion zu Gerichtem Schiedt,
Geschehen den eilfften
zehenten Tag monath Januarij,

im Dibung hundert und
einlichst

Jahr

mehrem urkhünd, Do haben der
Hochstoh: beschene Herr Herr Hanns
des heillichen Römischen Reichs
Freyherr von Tannenberg, Herr der
Herrschaften Rotenberge am Ysen,
Campen, Lindenau: und Heimpurg,
Freiherr Herr der Herrschaft Heunitz,
pergk und Schlaz, auf Hierach und
Schülzhaw im Tyrol, auf mein
Wenhaltt bekhennuder Freiheit
Caßten und Healthabnet Jarodne
Dienmillnet an den Edl vnd vesten
Hanßen Pyrgner Landtrichter
Schenkhen alda zu Schlaz, gebienn
nstaben Dizlaitz, — den Freiheit
Hanns Hapdrungen des Hanßen
liebet Jungfrau (Dorothea alle an
dierung ganz unpreindirn bleibn)
Hierzu bewilligt, Solcher auf
nehmbnung zaden Dizlaitzung,
Hint ab ungeuttnen Gegenpaw Dri
gnem gerichts, Johann Christoph
Mayhofer, und Johann Mayhan
zkoll, beed Landtrichter Schreiber
bedienta zu Gegenwartten Schlaz,
Beschehen den eilfmdtzwain
zigisten tag monatl January,

im Debungschen hundert: und
einlifften

Sade

1711.

Ehrer erfamen gemain
wann Clarhonrschaft am Fur
und an jenen Brunnenrg laut
gerichts Hemmendorf und
Stetten, Auffbuch. von
Jacoben Rembüeller, alß ver
ordneten Obern und Stadt
Schaben, Ihro Hochfürstl.
Contingent.